

Robert Hohlbaum: König Volk

Roman aus der französischen Revolution

490 Seiten / Leinen RM 7.50 / Kart. RM 5.80 / Brosch. RM 5.—



„Hier wird das grandiose Schaffen aus der Vergangenheit zu einem nicht minder eindrucksvollen Zeitgemälde heutigen Erlebens, und damit mündet auch dieses Werk in den Aufgabenkreis eines echten Dichters ein, seiner Zeit und seinem Volke in der Zeit den Spiegel vorzuhalten, um aus ihm die Wahrheit zu erkunden, die es sich auf der Bahn seines Schicksals zum Weggenossen nehmen soll. Hohlbaum ist mit diesem gewaltigen Epos auf einem Höhepunkt seines Schaffens angelangt!“

Hamburger Nachrichten

„Der Roman der französischen Revolution. Was bei Taine, bei Carlyle, bei Michelet und in unzähligen anderen Werken festgefügte Historie ist, wird in Robert Hohlbaums neuem Roman „König Volk“ Dichtung. Man steht zunächst erstaunt vor diesem Buch. Verwundert über die rücksichtslose Gewalt, mit der Hohlbaum seinen Stoff anpackt, über die Schonungslosigkeit der Darstellung.“

**Deutsche Allgem. Zeitg.,
Berlin**

„Hohlbaum hat bisher vieles geschrieben, und manches ist darunter, das seinen Bestand in sich trägt. Hier aber, in diesem neuen Roman, hat er die Grenzen seiner Kunst weit hinausgesteckt, hat er sein Können aufs höchste gesteigert. Er hat uns eine große und wesentliche Dichtung gegeben, ein Werk, das ihn in angespanntestem Wollen, in zähestem Ringen zeigt. Er ist zum Meister geworden an der Größe seines Vorwurfes, an der Schwierigkeit seines Problems. Er legt uns ein gewichtiges Buch in die Hand. Und wir wollen es ihm danken.“

Neues Wiener Tagblatt

„... Das ganze hat den Fluß des großen historischen Romans, der sich aus einem gewaltigen Thema speist. Dazu Konzentration, Tempo, lebendige Sprache — so daß der Roman „König Volk“ von Robert Hohlbaum alle Aussichten für einen großen Publikumserfolg hat.“

Funk - Stunde, Berlin

„Eines der wichtigsten Bücher des Jahres!“

[Z] L. STAACKMANN VERLAG / LEIPZIG [Z]